

# Unterrichtsbeispiel zur Online-Ausstellung „Migration on Tour“

Thema: Flucht und Asyl

## Migration on Tour – Unterrichtsbeispiel Flucht und Asyl

Das folgende Unterrichtsbeispiel fokussiert auf das Thema Flucht und Asyl. Die Dauer beträgt in etwa 1,5 bis 2 Stunden. Die Aufgabenstellungen wurden in Anlehnung an die Wanderausstellung „Migration on Tour“ erstellt und beziehen deren Online-Stationen mit ein, die auf der Seite <http://www.demokratiezentrum.org/ausstellungen/migration-on-tour/stationen.html> aufgerufen werden können.

Bei dem Unterrichtsbeispiel wurde berücksichtigt, dass dieses auch von Schüler\*innen ausgeführt werden kann, die eine geringe Medienkompetenz aufweisen und über keinen Laptop/Computer verfügen – ein internetfähiges Gerät (z.B. ein Smartphone) wird allerdings vorausgesetzt.

### Info für Lehrpersonen: Aufgabenüberprüfung

Bei Arbeitsaufträgen stellt sich die Frage, wie die Lehrperson diese sichten und überprüfen kann. Im Folgenden werden einige Möglichkeiten vorgestellt, wie die Schüler\*innen ihre Ergebnisse abgeben können.

#### **edupad**

Weiter unten wird das Tool edupad genauer vorgestellt, das sich beispielsweise für Aufgaben, bei denen Fragen beantwortet werden sollen, gut eignet. Erstellt die Lehrperson ein Dokument für jede\*n Schüler\*in, so müssen die Abgaben nicht für die ganze Klasse zugänglich gemacht werden.

#### **E-Mail**

In vielen Fällen stellt der E-Mail-Verkehr eine der einfachsten Möglichkeiten dar, um Abgaben an die Lehrperson zu schicken. Der Vorteil dieser Kommunikationsform ist, dass diese den meisten Schüler\*innen bekannt und zugänglich ist. Führt man allerdings mehrere Klassen, so kann man beim E-Mail-Verkehr schnell den Überblick verlieren.

#### **edhu**

edhu ist ein Kommunikations- und Organisationstool für Lehrer\*innen und Schüler\*innen. edhu ist sowohl über den Browser als Webseite als auch als Smartphone-App verfügbar. Das Einführen neuer Tools stellt anfangs oft eine Herausforderung für Lehrkräfte als auch für Schüler\*innen dar, doch zeichnet sich edhu durch eine hohe Userfreundlichkeit aus, da das Tool unkompliziert zu handhaben ist. Durch edhu können Arbeitsaufträge kommuniziert, Hausübungen abgegeben und Beurteilungen inklusive Feedback rückgemeldet werden. Dabei werden die wichtigsten Dateiformate unterstützt.

#### **Google Docs**

Google bietet einen kostenlosen Cloud-Service an. Der Vorteil gegenüber edupad ist hier, dass Ordner angelegt werden können, was eine bessere Übersichtlichkeit ermöglicht. So kann die Lehrperson beispielsweise einen Ordner für jede\*n Schüler\*in anlegen, der dann mit der entsprechenden Person geteilt wird, wodurch diese die Möglichkeit erhält, Abgaben darin abzuspeichern.

Bis auf edupad erlauben die hier dargestellten Tools auch die handschriftliche Bearbeitung von Arbeitsaufträgen, da auch Bildformate wie z.B. jpg unterstützt werden. So können die Schüler\*innen ihre handschriftlichen Ergebnisse abfotografieren und online stellen. Hierbei muss sich die Lehrperson aber bewusst sein, dass es sehr aufwändig ist, Bilddokumente zu verbessern oder dort Feedback zu formulieren. Alternativ kann das Feedback in einem separaten Dokument gegeben werden.

## Unterrichtsbeispiel zu Flucht/Asyl

<b>Kurzbeschreibung</b>	Im folgenden Unterrichtsbeispiel erhalten die Schüler*innen Input zum Thema Flucht/Asyl sowie dem Ablauf eines Asylverfahrens in Österreich. Durch verschiedene Frage- und Aufgabenstellungen wird der Input wiederholt und wiedergegeben bzw. angewendet. Durch das Verfassen eines Dialogs nehmen die Schüler*innen teilweise die Perspektive einer geflüchteten Person ein, wodurch ein subjekt- und alltagsweltorientierter Zugang gewählt wird. Durch den Rollenwechsel wird das Thema multiperspektivisch beleuchtet. Am stärksten kommt ein wissensorientierter Ansatz zum Tragen, aber auch ein medialer Zugang wird angewandt. Dabei verweist das Unterrichtsbeispiel auf die Online-Station 9 (Asyl – ein Menschenrecht) der Ausstellung Migration on Tour.
<b>Lehrplanbezug</b>	Thematisch gliedert sich das Konzept in den Lehrplan der 3. Klasse AHS-Unterstufe bzw. der 3. Klasse NMS (Modul 5: Migration vom 19. Jahrhundert bis in die Gegenwart) ein. Dementsprechend wurden die Aufgabenstellungen an die Schüler*innen so entworfen, dass diese auch mit geringer Medienkompetenz und Vorerfahrung zum Thema erledigt werden können.
<b>Lernziele</b>	Die Schüler*innen erfahren, was Flucht und Asyl bedeuten und welche Gründe, Bedingungen und Folgen damit einhergehen. Ferner sollen die Schüler*innen einen Einblick in das österreichische Asylverfahren bekommen und dessen Ablauf im Groben wiedergeben können. Es werden die politische Urteils-, Handlungs- und insbesondere die politische Sachkompetenz gefördert.

Die Lehrperson erstellt ein offenes Arbeitsdokument für alle Schüler\*innen, beispielsweise auf Google Drive oder edupad (für Google Drive ist eine Registrierung notwendig, für edupad hingegen nicht). Dort können alle Schüler\*innen an einem Dokument schreiben und sich so in die Gruppe einbringen, aber auch die Texte ihrer Mitschüler\*innen lesen.

### Aufgabenstellung für die Schüler\*innen

1. Höre dir das **erste Kapitel** des Podcasts „**einfach POLITIK: Flucht und Asyl**“ an. Du findest den Podcast unter:

<https://www.bpb.de/politik/grundfragen/politik-einfach-fuer-alle/250216/flucht-und-asyl>

(Eventuell musst du ein Häkchen bei „Externen Inhalt einbinden“ setzen, damit der Podcast erscheint.)

### Beantworte folgende Fragen mithilfe des Podcasts:

- a. Welche Gründe für Flucht gibt es? Nenne 3 bis 5 Gründe.
- b. Was ist der Unterschied zwischen Flüchtlingen und Migrant\*innen?
- c. Was sind „Binnenflüchtlinge“?

### Info für Lehrpersonen: edupad

1. Geben Sie die URL <https://edupad.ch> in Ihren Internetbrowser ein.
2. Klicken Sie auf den Button „Kostenloses Pad erstellen“.
3. Nun erscheint ein leeres Dokument, in das die Schüler\*innen später hineinschreiben können.
4. Schreiben Sie die Fragen aus der Aufgabenstellung für Schüler\*innen in das Dokument.  
(Um den Überblick darüber zu behalten, wer was geschrieben hat, können Sie zusätzlich Zeilen mit „Antwort [Name Schüler\*in]“ hinzufügen.)
5. Klicken Sie auf das Symbol </> rechts oben neben den Einstellungen. Es erscheint ein Link. Kopieren Sie den Link und schicken Sie ihn Ihren Schüler\*innen. Fertig! Hierfür ist keine Anmeldung oder Registrierung nötig!  
Die Schüler\*innen geben den Link nun in den Browser ein und können das Dokument gemeinsam bearbeiten.

2. Sieh dir das Video „Ablauf Asylverfahren in Österreich, einfach erklärt“ der Rechercheplattform „Addendum“ an: [https://www.youtube.com/watch?v=3-tY5U4\\_e0c](https://www.youtube.com/watch?v=3-tY5U4_e0c)  
**Zeichne eine Skizze, die den Ablauf des Asylverfahrens darstellt.**
3. Stell dir vor, du triffst auf eine geflüchtete Person. Sie will wissen, wie das Asylverfahren in Österreich abläuft und fragt dich nach Hilfe.
  - a. Sieh dir die Grafik „Das Asylverfahren seit 2015“ auf der Seite <http://www.demokratiezentrum.org/ausstellungen/migration-on-tour/stationen/09-asyl.html> an und vergleiche sie mit deiner selbsterstellten Skizze (Arbeitsauftrag 2).
  - b. Sieh dir den Text unter <https://www.bpb.de/lernen/projekte/refugee-eleven/243384/fluchtursachen> an. Hier werden verschiedene Fluchtgründe genannt. Der Text kann dir bei der nächsten Aufgabe (3.c.) helfen.
  - c. **Verfasse einen schriftlichen Dialog** zwischen der geflüchteten Person und dir.
    - i. Erkläre der Person in dem Gespräch, wie das Asylverfahren in Österreich abläuft und was darin eigentlich geprüft wird.
    - ii. Achte darauf, dass die\*der Geflüchtete auch Nachfragen stellt, sodass der Text nicht zu einem Monolog wird.
    - iii. Du kannst in deinem Text auch Lob oder Kritik am österreichischen Asylsystem zum Ausdruck bringen.

Recherchiere mithilfe der Links in dem orangefarbenen Infokästchen unten zusätzliche Informationen, um möglichst interessante Fragen zu formulieren.
4. Lies dir die restlichen Inhalte auf der Seite <http://www.demokratiezentrum.org/ausstellungen/migration-on-tour/stationen/09-asyl.html> durch.
  - a. **Notiere dir Fragen** zum Text oder zu den Grafiken. Was hast du nicht genau verstanden? Möchtest du etwas nachfragen?
  - b. **Schreibe deine Fragen in das Online-Dokument.** Den Link erhältst du von deinem\*deiner Lehrer\*in.
  - c. Versuche, die **Fragen deiner Mitschüler\*innen** in dem Online-Dokument zu **beantworten**.

Die Lehrperson beobachtet die Kommunikation im Online-Dokument. Können die Schüler\*innen manche Fragen nicht gegenseitig beantworten, kann die Lehrperson nützliche Rechercheseiten, die die Antwort auf die Frage enthalten, nennen oder die Frage selbst beantworten.

Nützliche Informationsseiten
<a href="https://www.asyl.at/de/themen/asylverfahren/">https://www.asyl.at/de/themen/asylverfahren/</a> <a href="https://www.bfa.gv.at/bmi_documents/1954.pdf">https://www.bfa.gv.at/bmi_documents/1954.pdf</a> <a href="https://diakonie.at/kleines-asyl-lexikon">https://diakonie.at/kleines-asyl-lexikon</a> <a href="https://www.oesterreich.gv.at/themen/leben_in_oesterreich/asyl/Seite.3210002.html">https://www.oesterreich.gv.at/themen/leben_in_oesterreich/asyl/Seite.3210002.html</a> <a href="http://www.demokratiezentrum.org/fileadmin/media/pdf/MoT/SchuelerInnen_guide_Motti2019.pdf">http://www.demokratiezentrum.org/fileadmin/media/pdf/MoT/SchuelerInnen_guide_Motti2019.pdf</a> , besonders Seiten 7, 8 und 12